

ECHE-Monitoring Umfrage zur Green Erasmus und Gleichbehandlung 2022/2023

Angelika Zojer, Agnieszka Maciąg

IHK/Erasmus+ Hochschulbildung

Wien, 28.4.2023



Erasmus+

Neue Perspektiven, Neue Horizonte.

Umfrage zur Green Erasmus und Gleichbehandlung 2022/2023

- ECHE-Monitoring
- Informationen zur Umfrage
- Auswertung der Umfrage:
 - Teil 1: Gleichbehandlung
 - Teil 2: Green Erasmus

ECHE-Monitoring

- Überprüfung der Einhaltung der ECHE-Kriterien
- Unterstützung für die Projektträger bei der Projektdurchführung
- Einblick in die Projekte: Probleme, aktuelle Themen, Beispiele guter Praxis
- Laufende Durchführung z.B. durch Monitoringbesuche, Online-Monitoringgespräche, Umfragen, Auswertungen der Teilnahmeberichte

Umfrage zur Green Erasmus und Gleichbehandlung 2022/2023

- Umfrage wurde Ende 2022/Anfang 2023 durchgeführt. 76 Institutionen haben an der Umfrage teilgenommen.
- Zwei große Themen: Green Erasmus und Gleichbehandlung
- Nicht alle Fragen waren verpflichtend auszufüllen, bei einigen Fragen konnte man mehrere Antworten geben.

Umfrage zur Green Erasmus und Gleichbehandlung 2022/2023

Teil 1: Gleichbehandlung



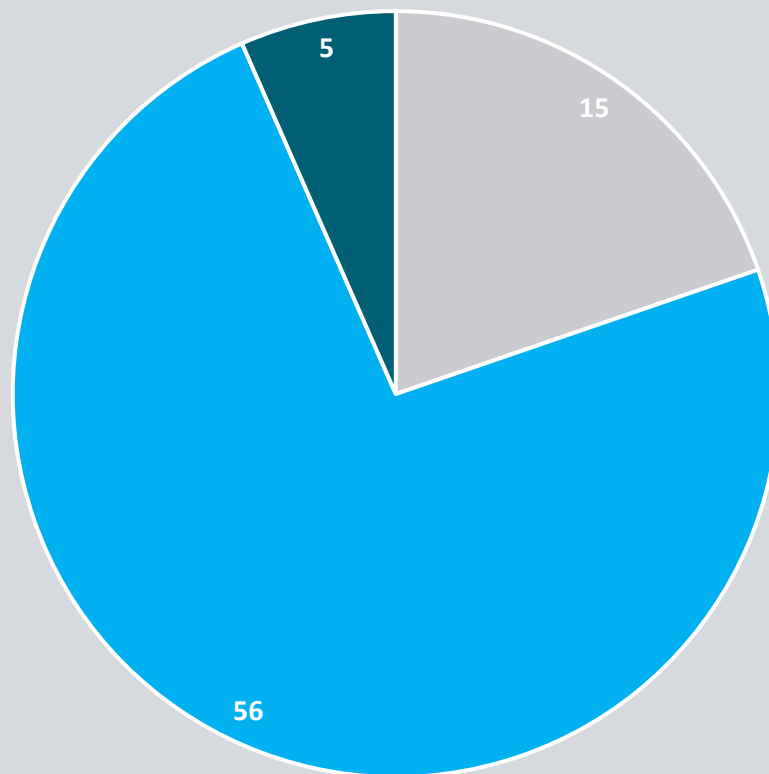
Kontext – Gleichbehandlung in der ECHE

- Die Einrichtung verpflichtet sich
 - Die im Erasmus+ Programm verankerten Grundsätze der Nichtdiskriminierung, Transparenz und Gleichbehandlung uneingeschränkt einzuhalten.
 - Derzeitigen und zukünftigen Teilnehmenden jeglichen Hintergrunds einen gleichberechtigten und fairen Zugang sowie Chancengleichheit zu garantieren und dabei insbesondere auf die Inklusion von Menschen mit geringeren Möglichkeiten zu achten.



Teil 1: Gleichbehandlung

Gibt es einen festgelegten Prozess für Einsprüche?



□ JA □ NEIN □ KEINE ANGABE

Teil 1: Gleichbehandlung

Beschreiben Sie bitte den Prozess für Einsprüche (Beispiele):

Rückmeldungen, Gespräche, Beschwerden an in den Prozess involvierte Stellen:

- International Office
- Studiengangsleitung
- Mobilitätskoordinator/in, Fachbereichskoordinator
- direkte/r Vorgesetzte/r

Beschwerden, an nicht in den Prozess involvierte Stellen:

- Studierendenvertretung, der ÖH
- Gender & Diversity Stelle, Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen
- Vertrauens- bzw. Ombudsperson
- Betriebsrat
- Vizerektorat
- Rechtsabteilung
- Abteilung Curriculum-Management der Curriculum-Direktion
- Beschwerdebriefkasten (analog und online) – Qualitätsbeauftragte/r



Teil 1: Gleichbehandlung

Wie versuchen Sie (unsichtbare) Hürden im Auswahlprozess zu vermeiden, die ggf. bestimmte Gruppen indirekt benachteiligen?

- **transparenter** Auswahlprozess
- Durchsicht aller Bewerbungen; **regelmäßige Ausschreibungen** auf verschiedenen Kanälen
- **individuelle Betreuung und Beratung**
- Bemühen Angebote und Informationen an alle Studierenden heranzutragen; aktive Gender und Diversity Abteilung
- Zugang zu Informationen so einfach wie möglich
- **Infoveranstaltungen**
- Das Ziel, **Studierende mit geringeren Chancen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Beeinträchtigung** zusätzlich zu unterstützen
- **Transparenter und fairer** Auswahlprozess; Motivationsschreiben und soziales Engagement besonders hoch gewichtet
- enge Kooperation mit der Koordinationsstelle für **Gleichbehandlung, Behinderung und Diversität**
- **offen** für alle Bewerbungen
- Angebot von **Englischkursen**
- **Junge Kolleginnen und Kollegen** animieren an einer Staff Mobility teilzunehmen

Umfrage zur Green Erasmus und Gleichbehandlung 2022/2023

Teil 2: Green Erasmus



Kontext – Umweltfreundliches Verhalten in der ECHE

- Die Einrichtung verpflichtet sich
 - Die Prioritäten des Erasmus+ Programms zu verwirklichen, [...]
 - indem bei allen Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Programm umweltfreundliche Praktiken beworben und unterstützt werden; [...]
- Erasmus Charter for Higher Education 2021-2027 Guidelines,
 - „**Environmentally friendly practices**
The sending and receiving institution must make efforts to promote environmentally sustainable and responsible behaviour among its participants. They should make use of the opportunities provided by the programme to support sustainable means of travel and reduce the negative impact of mobility on the environment. The HEIs are encouraged to develop their own institutional strategies on sustainability and connect them with the concepts of mobility and internationalisation.” (S. 10)

Umwelt und Bekämpfung des Klimawandels im Erasmus+ Programm

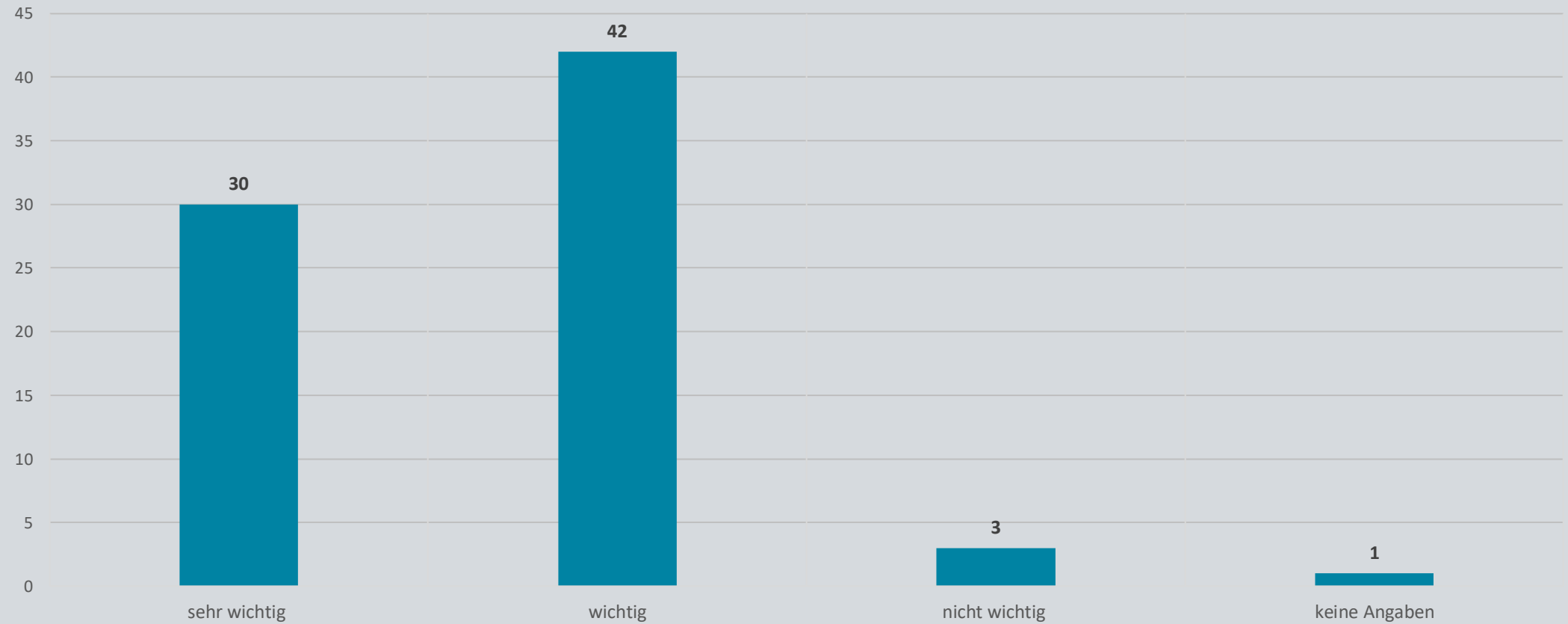
- Eine der Prioritäten des Erasmus+ Programms
 - Mitteilung über den **europäischen Grünen Deal** (Klimaneutralität bis 2050, -55%-Ziel bis 2030)
 - „Schulen, Berufsbildungseinrichtungen und Hochschulen eignen sich besonders, um mit Lernenden, Eltern und der Gemeinschaft insgesamt über die Veränderungen zu diskutieren, die für einen erfolgreichen Übergang erforderlich sind.“ (Mitteilung der EK vom 11.12.2019 „Der europäische Grüne Deal“, S. 23)
 - Ein Viertel der Treibhausgasemissionen in der EU entfällt auf den Verkehrssektor und dieser Anteil steigt weiter. Um Klimaneutralität zu erreichen, müssen die verkehrsbedingten Emissionen bis 2050 um 90 % gesenkt werden. Alle Verkehrsträger (Straße, Schiene, Luft- und Schifffahrt) werden zu dieser Verringerung beitragen müssen. (S.12)
 - **Empfehlung des Rates zum Lernen für ökologische Nachhaltigkeit**
 - Erasmus+ als Hebel um Erfahrungsaustausch zum Lernen für ökologische Nachhaltigkeit zu stärken
 - Nachhaltige Mobilität, Online-Zusammenarbeit und umweltfreundliche Verfahren in Projekten

Kontext – Treibhausgasemissionen und Reduktionsziele

- Reisen von Mitarbeitenden und Studierenden als ein Faktor der THG-Bilanz neben Energie, Gebäude, Mobilität vor Ort, Wareneinsatz
- Ziel der Klimaneutralität bis 2030/2050
 - Ziele für die THG-Emission durch Reisen – Beispiele:
 - TU Graz – Ziel: Reduktion der CO₂-Emissionen durch Flugreisen von Mitarbeitenden um 50 % bis 2030
 - Universität Wien: Reduktion der Emissionen aus Dienstreisen und Auslandsaufenthalten um 75 % bis 2030

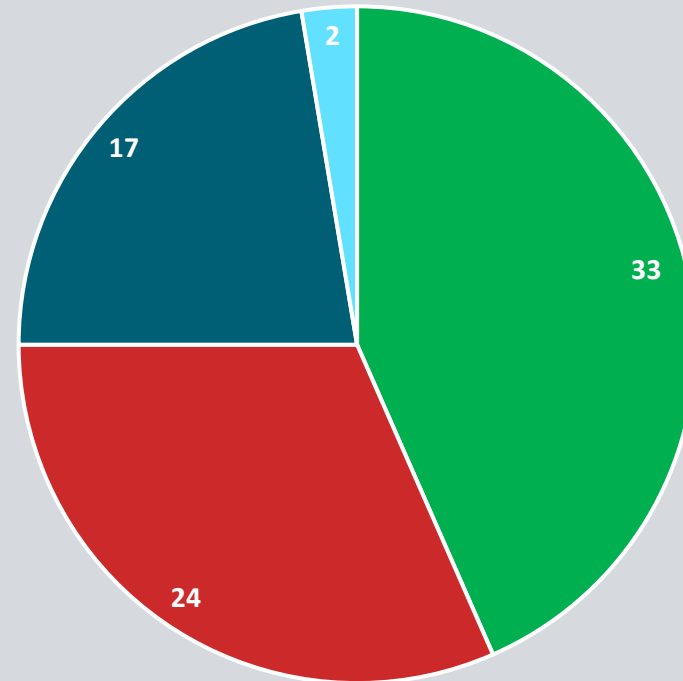
Teil 2: Green Erasmus

Welche Rolle spielt Umweltschutz/ökologische Nachhaltigkeit in der Verwaltung der Erasmus+ Projekte an Ihrer Hochschule?



Teil 2: Green Erasmus

Ist Ihre Hochschule bzw. das International Office Teil eines Nachhaltigkeitsnetzwerks?



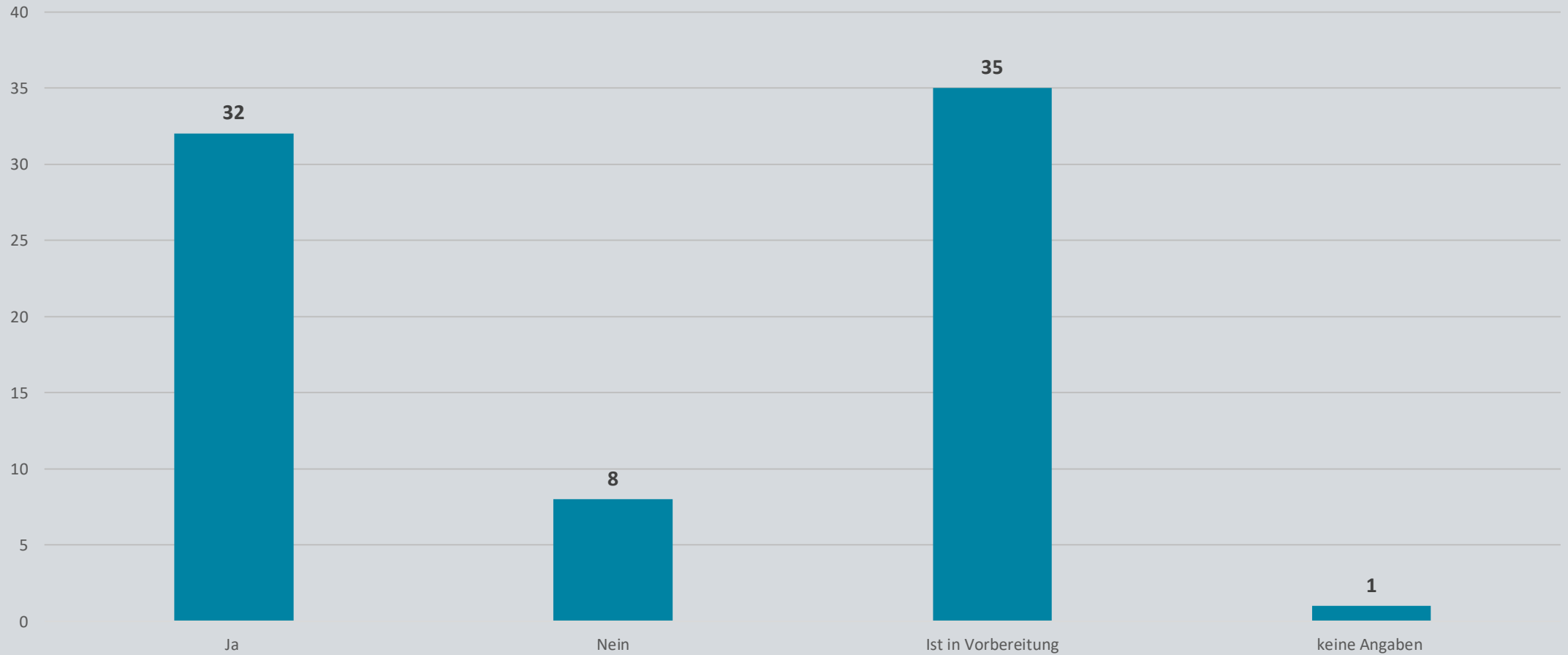
■ ja ■ nein ■ Nein, aber es ist geplant ■ Keine Angabe

Top 4 Nachhaltigkeitsnetzwerke:

- Allianz Nachhaltige Universitäten
- Bündnis Nachhaltiger Hochschulen
- Climate Change Centre Austria
- UniNETZ

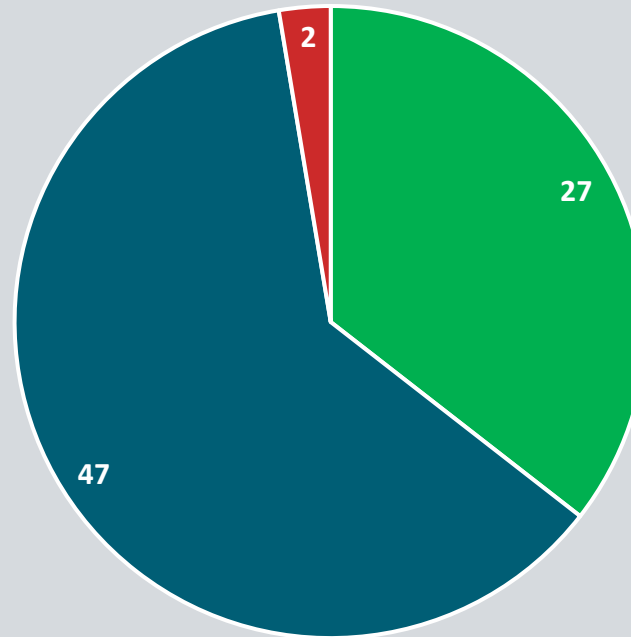
Teil 2: Green Erasmus

Hat Ihre Institution eine Nachhaltigkeitsstrategie?



Teil 2: Green Erasmus

Gibt es an Ihrer Institution Indikatoren in Bezug auf ökologische Nachhaltigkeit, die erreicht werden müssen?



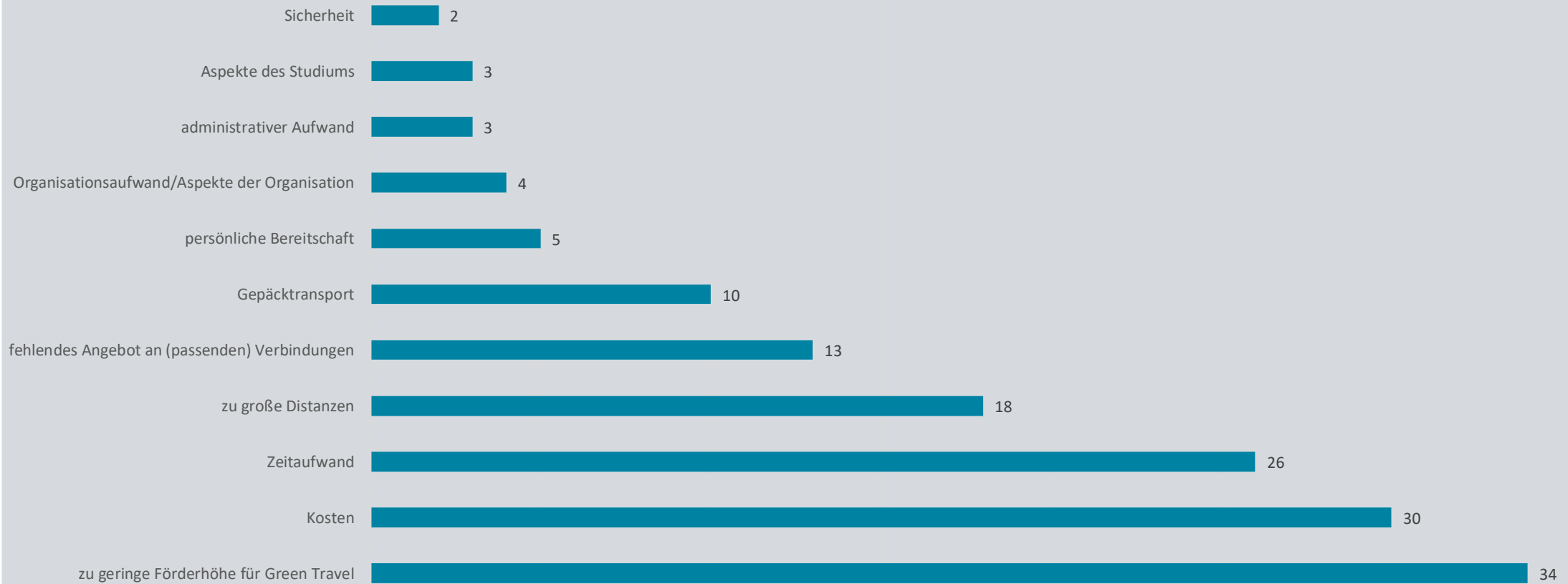
■ ja ■ nein ■ Keine Angabe

Teil 2: Green Erasmus



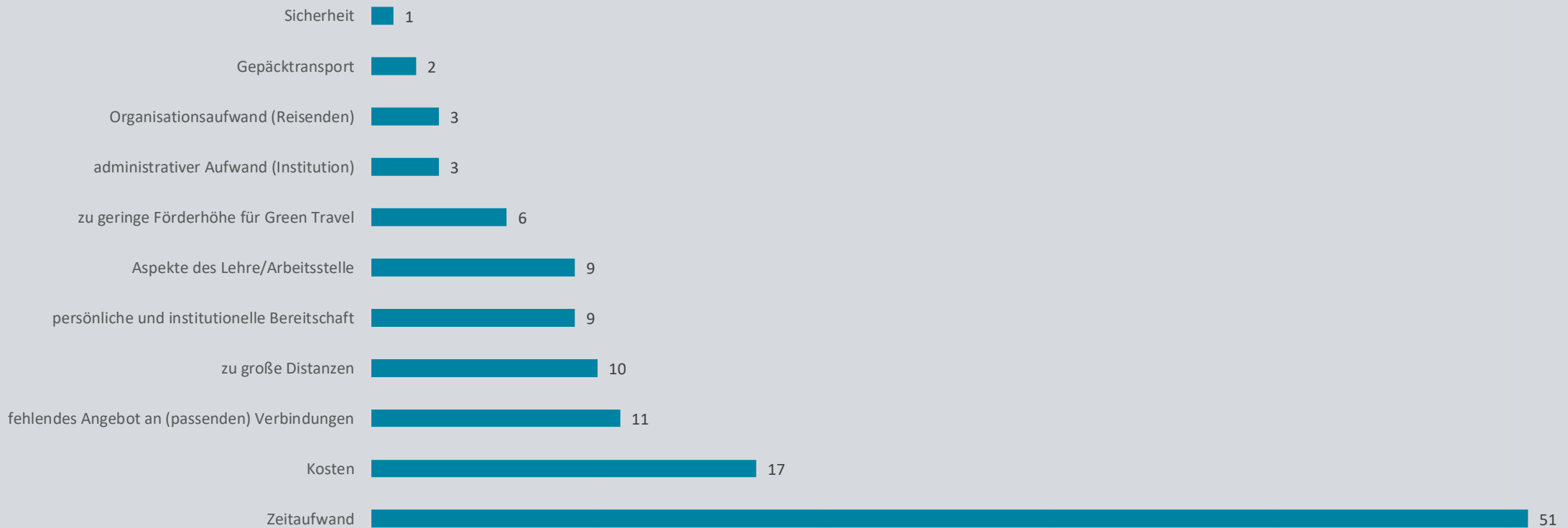
Teil 2: Green Erasmus

Was sind die konkreten Herausforderungen an Ihrer HEI, um Studierende zu Green Travel zu motivieren?



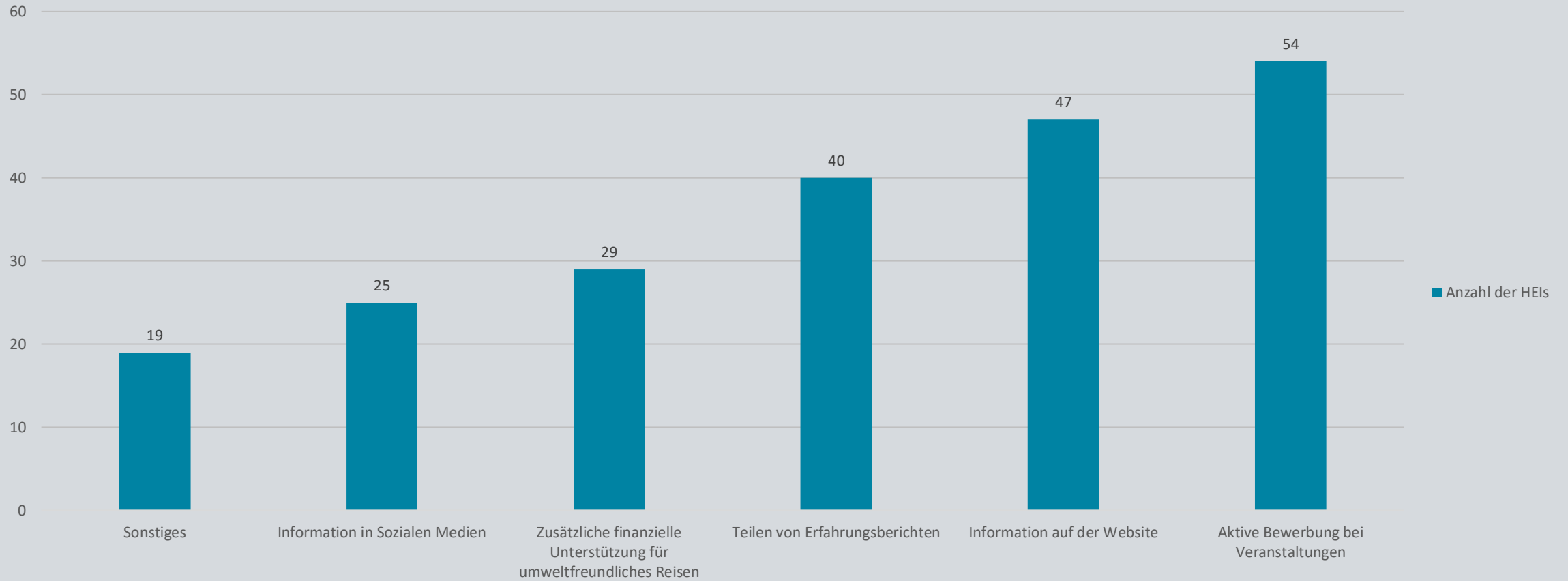
Teil 2: Green Erasmus

Was sind die konkreten Herausforderungen an Ihrer HEI, um das Personal zu Green Travel zu motivieren?



Teil 2: Green Erasmus

Was wird für die Förderung von nachhaltigem Reisen im Zuge des Erasmus+ Programmes unternommen?



Teil 2: Green Erasmus

Was wird für die Förderung von nachhaltigem Reisen im Zuge des Erasmus+ Programmes unternommen – Sammlung der Beispiele:

Passive Reisezeit wird zur **Arbeitszeit** gezählt.

Video mit **Tipps** zum nachhaltigen Reise im Zuge der **#bethechange Kampagne**

Studierende werden animiert **weniger Kurztrips** (nach Hause) zu machen

Information auf der **Online-learning-Plattform**

Kooperation mit Eurail: 20% **Vergünstigung auf Interrail-Pässe**

Verlosung einiger Exemplare des Buchs "Europa mit dem Zug"

Nutzung der **zusätzlichen Reisetage** für Green travel

BIP-Konsortium: Bereitstellung von **detaillierten Information** zur Green Travel- Anreise

Erhöhung der Sichtbarkeit durch **Plakate und Broschüren**

Unter 750 km werden die Reisen **grundsätzlich mit der Bahn absolviert.**

ÖBB-Gutscheine für alle Studierenden die green travel planen

"Green travel" in **internen Dienstreisevorschriften** verankert

Teil 2: Green Erasmus

Was wird für die Förderung von nachhaltigem Reisen im Zuge des Erasmus+ Programmes unternommen – Sammlung der Beispiele:

Gespräch, in dem Green Travel empfohlen wird

Empfehlung von nachhaltigen Unterkünften

Gewinnspiel für Reiseberichte

Green travel-Förderung auch in anderen Stipendien

Botschafter:innen für nachhaltiges Reisen - Geschichten publik machen (Watchado Video)

Herausstellen der Vorteile von Green-Travel bei Beratungen zu Mobilitäten

Fotowettbewerb unter dem Motto „Nachhaltigkeit“

Einbau in Checkliste

Erfahrungsberichte von Green Travel kommunizieren

Tipps für nachhaltiges Reisen veröffentlicht

Nachhaltigkeit in QM-Strategie verankert

Nachhaltigkeit in QM-Strategie verankert

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Angelika Zojer, Agnieszka Maciąg
IHK/Erasmus+ Hochschulbildung
hochschulbildung@oead.at

Wien, 28. April 2023